



BAYERISCHER LANDTAG
ABGEORDNETER
DR. CHRISTIAN MAGERL

VORSITZENDER DES AUSSCHUSSES
FÜR UMWELT UND VERBRAUCHERSCHUTZ

Dr. Christian Magerl · Landshuter Str. 94 · 85356 Freising

Maximilianeum
81627 München
Telefon (089) 41 26-27 61
Telefax (089) 41 26-11 35

Landshuter Str. 94
85356 Freising
Telefon 08161 66631

www.christian-magerl.de

E-Mail: christian.magerl@gruene-fraktion-bayern.de

Pressemitteilung

mit der Bitte um Veröffentlichung

Die Flughafen München GmbH (FMG) soll endlich die weitgehend zinslosen Gesellschafterdarlehen zurückzahlen. Einen entsprechenden Antrag hat nun die Landtagsfraktion der Grünen im Rahmen der laufenden Beratungen für den Doppelhaushalt 2015/2016 beschlossen. Derzeit steht die FMG noch mit 492 Millionen Euro bei den Anteilseignern Freistaat Bayern, Bundesrepublik Deutschland und Landeshauptstadt München in der Kreide. Für den Freistaat Bayern würden dies Einnahmen von rund 250 Millionen Euro bedeuten.

In der Begründung des Antrag heißt es: „Seit 40 Jahren wird die Flughafen München GmbH mit einem nur in ‚guten‘ Jahren zu verzinsenden Gesellschafterdarlehen gestützt. Das ist eine ordnungspolitisch nicht zu rechtfertigende Dauersubventionierung des Flugverkehrs, der ohnehin schon steuerliche Vorteile genießt. Eine weitere Subventionierung ist nicht zu rechtfertigen. Wie bereits im Jahr 2006 der erste Teil des Darlehens kann nun der übrige Teil des Darlehens zurückgefordert werden.“

Bekommen hatte die FMG diese Darlehen in den Jahren ab 1972. Zinsen waren nur unter bestimmten Voraussetzungen fällig, die die FMG jahrzehntelang nicht erfüllte. Den öffentlichen Kassen sind so Milliarden entgangen. Im Jahr 2006 hatte die FMG einen Teil dieser Darlehen zurückgezahlt. Schon 2012 hatte FMG-Hauptgeschäftsführer Michael Kerkloh erklärt, die Rückzahlung des Restbetrags sei kein Problem, falls die Gesellschafter dies wollten. „Es ist an der Zeit, dass die FMG als staatliche Firma einen Beitrag zur Haushaltskonsolidierung leistet“, kommentierte Landtagsabgeordneter Christian Magerl.

Mit freundlichen Grüßen

Christian Magerl